

---

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	<b>7</b>
<b>1 Theoretische Ansätze für die Problematik von Grenzgebieten mit Bezug auf den tschechisch-bayerischen Raum</b>	<b>9</b>
<i>Jaroslav Dokoupil</i>	
1.1 Einleitung . . . . .	9
1.2 Differenzierende Aspekte peripherer Regionen . . . . .	11
1.3 Integrierende Aspekte peripherer Regionen . . . . .	14
1.4 Bedeutende Perioden für die Veränderung differenzierender und integrierender Aspekte peripherer Regionen . . . . .	15
1.5 Regionale Entwicklung peripherer Regionen . . . . .	19
<b>2 Forschungsziele und -methodik</b>	<b>27</b>
<i>Jan Kopp, Jaroslav Dokoupil</i>	
2.1 Forschungsziele . . . . .	27
2.2 Forschungsmethodik . . . . .	28
<b>3 Der Einfluss der Grenze auf das natürliche Milieu</b>	<b>37</b>
3.1 Veränderungen bei der Landnutzung an der tschechisch-bayerischen Grenze im Zeitraum 1990–2006 . . .	37
<i>Marie Novotná, Jiří Najman, Ivan Bičík</i>	
3.2 Green Belt – vom „Eisernen Vorhang“ zum Grünen Band des Lebens . . . . .	70
<i>Michael Bartoš, Drahomíra Kušová, Jan Těšitel, František Zemek</i>	
3.3 Der Einfluss der tschechisch-bayerischen Grenze auf die ökohydrologische Qualität der Fließgewässer . . . . .	82
<i>Jan Kopp, Jiří Holický</i>	
3.4 Die Auswirkungen der Schließung der tschechisch-deutschen Grenze auf die Diversität der Phytozönosen . . . . .	113
<i>Zdeňka Chocholoušková, Pavlína Viová</i>	

<b>4</b>	<b>Der Einfluss der Grenze auf das sozioökonomische Milieu</b>	<b>147</b>
4.1	Der europäische Kontext der tschechisch-deutschen Grenze nach 1990 . . . . .	147
	<i>Martin Jeřábek</i>	
4.2	Historisch-demografischer Überblick über die Regionen Domažlice und Tachov . . . . .	165
	<i>Alena Matusšková</i>	
4.3	Regionale Fallstudie aus dem Grenzgebiet Franken – Oberpfalz .	184
	<i>Jörg Maier, Max Frankenberger, Stefan Forster</i>	
4.4	Die Entwicklung der Programme der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und die Förderungen der Europäischen Union im tschechisch-bayerischen Grenzraum . . . . .	217
	<i>Lukáš Kaňka</i>	
<b>5</b>	<b>Zusammenfassung der Ergebnisse und Schlussfolgerungen</b>	<b>237</b>
	<i>Jaroslav Dokoupil, Jan Kopp, Jiří Preis</i>	

<b>Summary</b>		<b>251</b>
----------------	--	------------